Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TFC 1884 Steinheim II : PSV Hanau
Donnerstag, 26.01.2023, 20:00 Uhr

Kuhmünch fixiert zwei Punkte für den TFC 1884 Steinheim II

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TFC 1884 Steinheim II in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 gegen den PSV Hanau durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden. In ihrem 12. Saisonspiel mussten die Gäste leider unvollständig antreten.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Freiberger / Bodnar zeigten Georgi / Fleischer ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Keinen Zähler beisteuern konnten Kuhmünch / Rieth im Match gegen Ziolkowski / Schöner, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Leider musste der PSV Hanau wenig später das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TFC 1884 Steinheim II. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hildegard Georgi gewann dann ihr Spiel gegen Gerhard Freiberger überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 14:12, 11:3, 11:6. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Wilfried Fleischer gegen Kamil Ziolkowski, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Volker Kuhmünch in seinem Einzel gegen Stanislav Bodnar etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Volker Rieth überzeugte im Match gegen Joachim Schöner, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Der kampflose Sieg von Niklas van der Au bescherte dann dem TFC 1884 Steinheim II anschließend einen Punkt. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dominik Borger bei seinem 3:1 gegen Waldemar Neeb doch überlegen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Hildegard Georgi hatte gegen Kamil Ziolkowski bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme und bestätigte damit die ihr auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Wilfried Fleischer und Gerhard Freiberger, die Wilfried Fleischer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Volker Kuhmünch seinen Gegner Joachim Schöner beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TFC 1884 Steinheim II am 31.01.2023 gegen die TTG Topspin Hanau III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.02.2023 gegen den TTC 1962 Lieblos III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TFC 1884 Steinheim II
Doppel: Georgi / Fleischer 1:0, Kuhmünch / Rieth 0:1, van der Au / Borger 1:0
Einzel: H. Georgi 2:0, W. Fleischer 1:1, V. Kuhmünch 1:1, V. Rieth 1:0, N. Au 1:0, D. Borger 1:0
PSV Hanau
Doppel: Ziolkowski / Schöner 1:0, Freiberger / Bodnar 0:1
Einzel: K. Ziolkowski 1:1, G. Freiberger 0:2, J. Schöner 0:2, S. Bodnar 1:0, W. Neeb 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2023 (01:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").